

**WEIL ES UM  
MEHR  
GEHT!**

**TARIF**  
BEWEGUNG  
2017

## **++ 2. Verhandlungsrunde erneut ohne Angebot ++ Jetzt: Die Antwort aus den Betrieben! Aktionen**

Auch in der zweiten Verhandlungsrunde mit der Tarifgemeinschaft deutscher Länder am 30./31. Januar 2017 gab es keine konkreten Ergebnisse. Die Arbeitgeber haben zu all unseren Forderungen keine konkreten Vorstellungen in die Verhandlungen eingebracht. Alles blieb im ungefähren. Wenn die Arbeitgeber nicht bereit sind, von sich aus konkrete Angebote zu machen, dann müssen die Beschäftigten dafür sorgen, dass Bewegung in die Verhandlungen kommt. Dies bedeutet auch, dass der Druck bis zur nächsten Verhandlungsrunde erhöht werden muss!

### **Wir fordern:**

- Erhöhung der Entgelte im Gesamtvolumen von 6 Prozent bei einer Laufzeit von 12 Monaten einschließlich einer sozialen Komponente
- Einführung der Stufe 6 ab EG 9
- Erhöhung der Ausbildungs- und Praktikant/-innenentgelte um 90 Euro monatlich
- Verbindliche Übernahmeregungen für Auszubildende; Zahlung eines Lernmittelzuschusses in Höhe von 50 Euro je Ausbildungsjahr und 30 Tage Urlaub
- Angleichung der Bezahlung der Beschäftigten im Sozial- und Erziehungsdienst an die der Kommunen sowie Übernahme der Pflege-Tabelle des TVöD
- Ausschluss sachgrundloser Befristungen

**Jetzt müssen wir den Arbeitgebern deutlich machen,  
dass wir auch bereit sind für die Forderungen zu streiken!**

**Darüber informieren  
und diskutieren wir am:**



**07.02.17**

wann: **Mittagspause 11:00 -13:00 Uhr**

**ver.di informiert:**  
**zur Tarifrunde TV-L 2017**

wo: **Campus Süd, Ehrenhof**